

Ihre Redaction der Zeitfchrift „Egna“
 Euer Holgeboren.

In Erinnerung Ihrer gütigen Zeitschrift
 d. d. 9. l. M. sage ich Ihnen für den unermesslichen
 Auftrag, baldige Inserierung meiner Compositionen -
 die kosten und sonstigen Dank!

Dass ich mit den Zupfängern meines früheren
 Chor & Quartett - Liedern in die Öffentlichkeit
 getreten bin, ist schon gerade 20 Jahr, und
 habe mir denn, ich kann ab und zu ein
 geringes, nicht viele Vögelchen erworben,
 aber jämlich nur das geringste Geringe - Geringe
 hat gemacht zu haben. -

Es ist mir gar mal bewußt, daß es
 gleiches, besonders in jetziger Zeit - aus
 Mangel sein würde, allein, ich bringe ab
 ein wenig nicht über mich - jedes Zupfänger
 ist immer haben gründlich zu werden! -

Über die Gesungenen in den
 Anhangstücken so wie zum Schluss

haben ich der Reclame nicht würdig - und für
meinen Habruspudl "Wien" da lieber Gott!
da man mal pfadl wird folgen. - -
Dass ich für die fröhlichen Wassier Wassier
das wissen Sie, ganzahn Jan Redakteur, so
gut wie ich. - -

Ich hoffe man wird man Zeit zu Zeit in irgend
einem Wiener Liedersaal Programme, aber
mit was - - mit längst abgedruckten Sachen
als: Zinguerell - Lieder u/ Trübfrucht
Quadrille - Janstanku im Winter - Salzblaubu -
Windsug - Simandlu - und man sind wie
ganzig - den weiteren 73 Compositionen
sind für Wien so gut wie gar nicht da. -

In übrigen hoffe ich Sie, dass ich
denfalls nicht das geringste Leid anführen. -
Ich man man ja gemahnt, mich in die Handfalte
nicht zu fügen - und so nehmen ich auch zu
dass die Dinge wie sie aber sind, und nicht
wie sie sein können. -

Herrn förr. Minnen Herrinnen ist nun ein
kleiner Längel - was mich die Aufführung
ingand nicht weniger in Wien nicht bekannten
Composition überführt in Erfahrung würde,
aber dazu bedarf es eines Namens der die
sich hier oben nicht in der Lage darmit
kennen zu können, - - und nun das übrige
Gesangswesen in Wien, welche hauptsächlich
Leistungsfähigkeit nicht nur in der großen
Kultur zu erkennen - möge mich sehr bewahren -
denn diese Sache mag als für mich sein. -
Lieber will ich meine Lage nicht nur in der
gedachten TB - zu kennen bekommen, als selbst
eingangsweise aufgeführt zu wissen. -

Es habe nun 844 bis 855 dem W. M. P. Vereine
als ein überaus Mitglied angeführt, sind nach
meinem Ansehen fast alle Sängerinnen und
Viederschafter der gedachten Vereinigung angeschlossen,
und weiß dass man in überaus zahlreichen Produktionen
unter Herbocks Leitung, zu genießen

und können sich zum Redacteur leicht anschließen, wie mir manchmal bei Einladungen gewisser Herren - welche mich für würdig befunden - zu Mülhe gewesen ist. - -

Wenn ich habe mich von den Drückenden Gefügten in so fernem Juni gemacht: Da ich wohl durch Abwaschen glänze - D. ist ein ~~von~~ Zeitwörter nach 12 Jahren und, so soll es auch bleiben! - Ein ich nicht dabei, um, so mag es einfallen gehen wie's will. - -

Ich habe also freundlichst Andacht / welche ich, leider, nicht acceptieren kann / nach dieser: In einigen Wochen wird bei mir der 12ten Fall - und findet ab dieser fängt an zu sein, wenn ich am frühen Abend wieder das sind mittelst Reclame zu erinnern anzufragen. - -

1110.  Josephstadt

J. Bräuer

Ich war in Graz bei einem Bekannten, also 8 Tage nach Wien abwesend. - Gestern feindlich der f. w. Regierung wird für mich nicht ohne das selber zu beabsichtigen. - -